

"Bijlmermeer" : ein Stadtsanierungs- und Gartenbauprojekt, Amsterdam, Niederlande, 1987

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **77 (1990)**

Heft 3: **"Hot spots"**

PDF erstellt am: **13.07.2024**

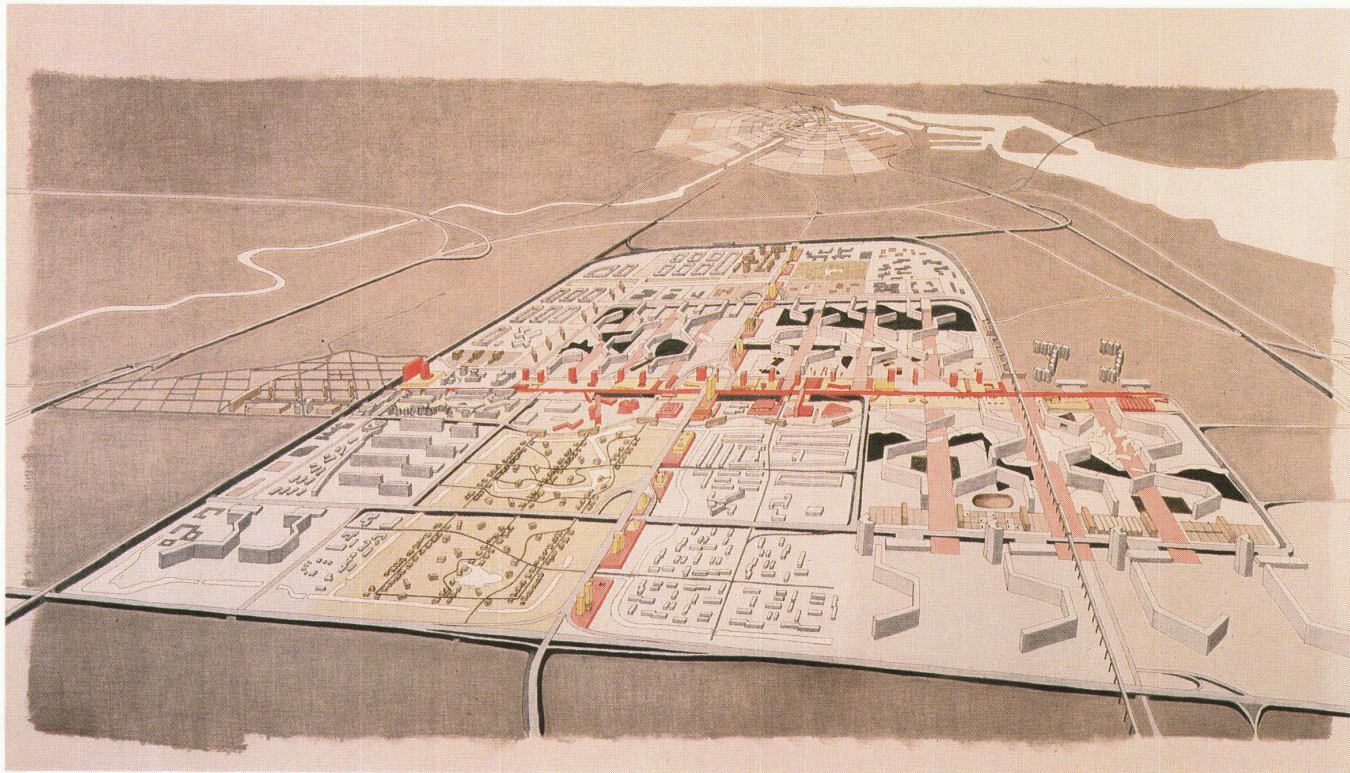
Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-58341>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



1
**«Bijlmermeer» – ein Stadt-sanierungs- und Gartenbauprojekt
 Amsterdam, Niederlande, 1987**

Das Bijlmermeer-Projekt ist ein Entwurf zur Renovation des Erdgeschosses des starren, durchwegs modernen Anbaus eines Sozialwohnungsbaus südöstlich Amsterdams. Zu Projektbeginn war es bereits Mode geworden, einer eher apokalyptischen Weltanschauung zu huldigen, und so schien die Zerstörung bedeutender Projektteile durchaus annehmbar.

Wir betrachteten das Ganze als positive Erscheinung, denn unserer Ansicht nach ist der bebaute Teil nicht das einzige, für die städtische Wohnqualität Massgebliche. Er bietet bloss Gelegenheit, Ehrgeiz, gute Eigenschaften ebenso wie Unmögliches zu gestalten. Das Bijlmermeer sollte nicht über historische Modelle erschlossen werden, denn diese Urbanisierung stellt den Architekten vor das schwierige Problem eines neuen, eigenständigen Entwurfs.

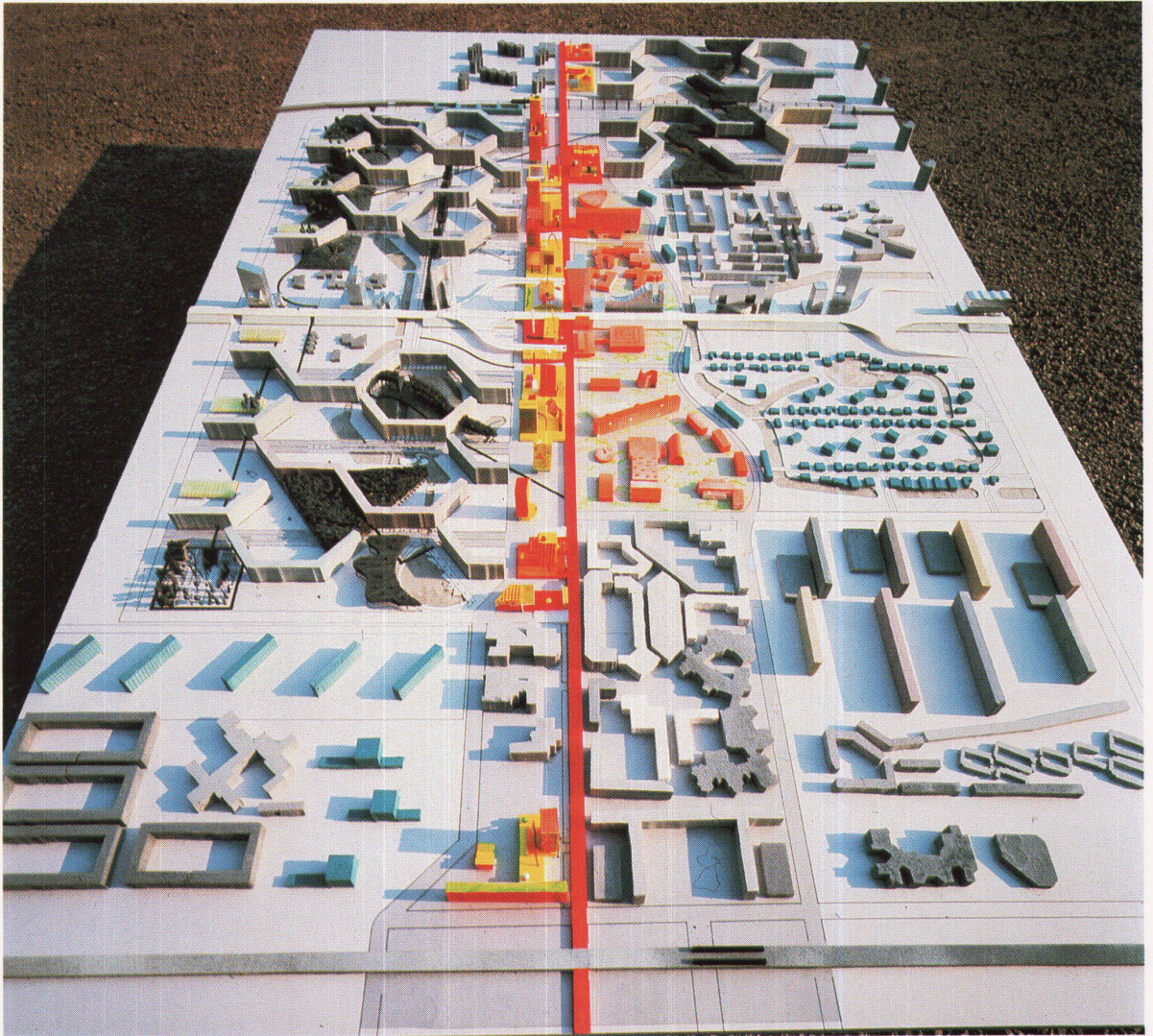
Die Einkaufszentren – die heute entlang von Korridoren unter den Hochstrassen liegen – werden unter freiem Himmel,

um einen gepflasterten Platz herum angeordnet, wieder aufgebaut. Die Strasse dient nun Gebäuden als Betonüberdachung, statt des bestehenden, recht düsteren Schutzdaches für die Fussgänger. Die Parkgaragen entlang der Hochstrassen werden durch Rampen ersetzt, die den Fahrzeugen Zugang zu den Boulevards auf ebener Erde gestatten, die ihrerseits wieder verschiedene Programme aufnehmen. Die Grünflächen und amorphen Massen monoton wirkender Pappeln werden differenziert und schaffen so einen dichten Park, als Gegensatz zu den nun offen daliegenden Rasenflächen und freistehenden Bäumen. Das Wohnungsbauprojekt wird durch eine Anzahl neuer Typologien bereichert, durch das Beifügen oder die Neuaufteilung der Wohnungen innerhalb der bestehenden Wohnblöcke etwa. Die Bodenebene wird, durch ein Auslichten der Baumreihen und die nun tiefer liegenden Betonstrassen, transparenter. Die Fülle der Grünpflanzen lässt es auch vernünftig erscheinen, Wohnkomplexe (Einfamilienhäuser und Wohnblöcke) direkt in den Park einzufügen. *OMA*

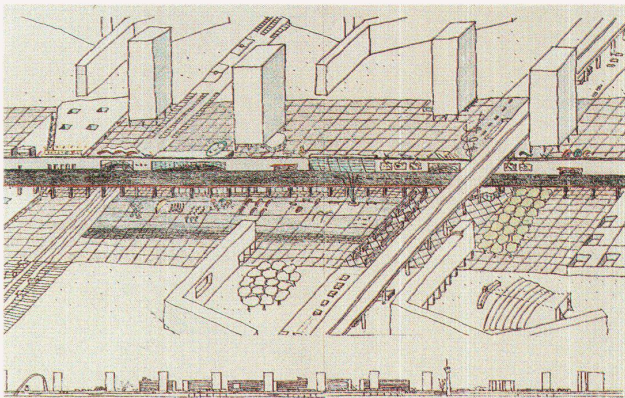


2
 1 Vogelperspektive der Gesamtanlage / L'ensemble vu à vol d'oiseau / Bird's-eye view of the entire complex

2
 Quartier Bijlmer, Amsterdam, 1962–1975; Planung und Architektur: Stadtbauamt Amsterdam. Bauzustand / Quartier Bijlmer, Amsterdam, planification et architecture: Office des bâtiments Amsterdam. Etat des travaux / Bijlmer neighbourhood, Amsterdam, planning and architecture: Municipal Department of Works, Amsterdam. State at present



3



4

3
Modell / Maquette / Model

4
Skizze der zentralen Aktionsachse und schematischer Schnitt / Esquisse de l'axe d'action central avec coupe schématique / Sketch of the central action axis and diagrammatic section